

14801 **EINFÜHRUNG**

## SoSe 18: Odysseus von Homer bis Joyce: Transgression und Heimkehr

Susanne Gödde

**Ort:** 0.2002 Seminarraum (Fabeckstr. 23-25)

**Zeit:** Di 16:00-18:00

**Erster Termin:** 17.04.2018

**Unterrichtssprache:** Deutsch

Platzbeschränkung: Nein

Teilnahmepflicht: Nein

Module zu dieser LV: **0328BA1.3** **0360AA1.3** **0360BA1.3**

**0524AA10.2**

**SWS:** 2

### Kommentar

Anders als Achill ist Odysseus, der Protagonist der Homerischen Odyssee, zu einer Chiffre der (modernen) menschlichen Existenz geworden. Seine Entscheidung für die Heimkehr zu Frau und Sohn, Haus und Hof erscheint wie eine Negation des heroischen Codes, der den Tod auf dem Schlachtfeld fordert. Die Ablehnung der Unsterblichkeit, die Kalypso ihm anbietet, sowie die Begegnung mit dem Tod beim Besuch in der Unterwelt, weisen Odysseus als eminent menschlich aus. Sein Verhältnis zu den Göttern – der Zorn des Poseidon, die Hilfe durch Athena –, aber auch zu mythischen Mächten wie Zauberinnen und Ungeheuern trägt ebenfalls zu dieser anthropologischen Signatur bei. Zum ‚Privatmann‘ macht Platon ihn im Schlußmythos des Staates, zum Helden des Alltags James Joyce im Ulysses; die stoisch-christliche Tradition betont seine Fähigkeit zu Dulden; die Renaissance, insbesondere Dante, seine maritime Entdeckungslust und Neugier; spätestens nach dem Zweiten Weltkrieg wird Odysseus zum Prototyp aller Heimkehrer, Überlebenden und Traumatisierten. Und nicht zuletzt ist er die emblematische Figur des fiktionalen Erzählens, der Lüge, der Verwandlungsfähigkeit sowie der Klugheit – und damit des Konnexes von Literatur und Leben. All diesen und weiteren Rezeptionssträngen soll im Seminar nachgegangen werden anhand von antiken wie modernen Texten: u.a. den Attischen Tragikern, Platon, Ovid, Cicero und Seneca; Dante und Shakespeare; James Joyce und Kafka. Die Texte werden zu Beginn des Semesters in einem Reader zur Verfügung gestellt.

### Literaturhinweise

Homer, Die Odyssee, übersetzt von Wolfgang Schadewaldt, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 1958; zahlreiche Nachdrucke. (Die Kenntnis der Odyssee wird vorausgesetzt!)/ Lobsien, Eckhard: Odysseus, in: Maria Moog-Grünwald (Hg.): Mythenrezeption. Der Neue Pauly, Supplemente Bd. 5, Stuttgart-Weimar 2008, 485-499. / Grethlein, Jonas: Die Odyssee. Homer und die Kunst des Erzählens, München 2017./ Hall, Edith: The Return of Ulysses. A Cultural History of Homer's Odyssey, London 2008. / Seidensticker, Bernd: Aufbruch zu neuen Ufern. Transformationen der Odysseusgestalt in der literarischen Moderne, in: B. Seidensticker, M. Vöhler (Hg.): Urgeschichten der Moderne, Stuttgart/Weimar 2001, 249-270./ Zimmermann, Bernd (Hg.): Mythos Odysseus. Texte von Homer bis Günther Kunert, Leipzig 2004.